

Klappentext:

Die Alchemie steckt voller Geheimnisse. Die zum Teil verschlüsselten Texte mit ihren rätselhaften Bildern zwischen Naturmystik und Naturwissenschaft handeln vom «Geheimnis» oder den «Geheimnissen»: den Geheimnissen der Natur, den Geheimnissen des menschlichen und des göttlichen Geistes. Die beiden Autoren versuchen in dem reich bebilderten Buch, auf verschiedenen Wegen einen Zugang zur geheimnisvollen Gedankenwelt der Alchemie zu bauen, indem sie nicht nur die in alten Handschriften und Drucken überlieferten Texte, sondern auch die bunte Bilderwelt der Alchemie heranziehen.

Nach einem historischen Überblick über die Alchemie seit der Antike werden die Überlieferungswege der «Bibel der Alchemisten», der Tabula Smaragdina, verfolgt. Stiche aus der Emblematik der Alchemie des 17. Jahrhunderts, die der bildlichen Darstellung des alchemischen Geheimnisses verpflichtet sind, werden hier erstmals unter Heranziehung eines alchemischen Bildkommentars gedeutet und mit gegenwärtigen Konzepten von Bild und Realität verglichen. Darüber hinaus wird die Alchemie in verschiedenen Aspekten vorgeführt, über Substanzen und Geräte und nicht zuletzt über die Darstellung von Leben und Werk großer Alchemisten.

Besondere Berücksichtigung erfahren Handschriften aus Basel und St. Gallen und in Basel gedruckte alchemische Schriften, die alle ausführlich beschrieben und historische eingeordnet werden. Das Basel des 16. und beginnenden 17. Jahrhunderts wird in dieser Darstellung wieder lebendig als europäisches Zentrum der Alchemie und Wirkungsort zahlreicher praktizierender und auch an der Universität tätiger Alchemisten.